Zeitschrift: Librarium : Zeitschrift der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft =

revue de la Société Suisse des Bibliophiles

Herausgeber: Schweizerische Bibliophilen-Gesellschaft

Band: 39 (1996)

Heft: 1

Vereinsnachrichten: Protokoll der 73. ordentlichen Generalversammlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHWEIZERISCHE BIBLIOPHILEN-GESELLSCHAFT

PROTOKOLL

der

73. ordentlichen Generalversammlung Samstag, 13. Mai 1995, im Seehotel Waldstätterhof in Brunnen

Der Präsident, Dr. Conrad Ulrich, eröffnet um 18.00 Uhr die Generalversammlung und stellt fest, dass die Einladung zur Jahresversammlung rechtzeitig versandt wurde.

1 Protokoll der 72. ordentlichen Generalversammlung vom Samstag, 18. Juni 1994, im Mövenpick Hotel in Weingarten

Das Protokoll ist den Mitgliedern mit der Einladung zur Jahresversammlung 1995 zugestellt worden; es wird ohne Gegenstimme unter Verdankung an die Aktuarin genehmigt.

2 Jahresbericht des Vorsitzenden

Librarium

Wir haben uns bemüht, die Zeitschrift nicht nur auf gutem Niveau zu halten, sondern auch wieder pünktlich erscheinen zu lassen. C. Ulrich stellt mit Befriedigung fest, dass dies gelungen ist, und dankt Prof. Bircher herzlich für seinen grossen Einsatz und seine Bemühungen.

"Schönste Bücher"

Im Wettbewerb der "Schönsten Bücher der Schweiz" war unsere Gesellschaft in der Jury vertreten durch R. Diederichs.

· Internationale Auszeichnung

Alice Gertrud und Hans Rudolf Bosch-Gwalter, Besitzer des Kranich Verlags, wurden im Wettbewerb "Schönste Bücher der Welt" durch die Stiftung Buchkunst, Frankfurt am Main und Leipzig, die internationale Auszeichnung "Goldene Letter" verliehen. Wir freuen uns mit ihnen über diese verdiente Anerkennung, wozu der Vorsitzende ihnen herzlich gratuliert.

Mitglieder

Leider ist die Mitgliederzahl unserer Gesellschaft erneut rückläufig und auf 537 gesunken. Auch wir sehen uns mit dem Generationenproblem konfrontiert: es fehlt uns die nachstossende Jugend. Wir werden mit dem Versand eines neuen Prospekts an unsere Mitglieder zur direkten Werbung in deren Bekanntenkreis versuchen, wieder einen Bestand von 600 - 700 Mitgliedern zu erreichen. Der Vorsitzende bittet nachdrücklich um Mithilfe, die Reihen wieder aufzufüllen.

Register

Wir planen, ein Register über die Librarien der "Aera Zimmermann" herauszugeben. Dieses sollte gelegentlich Form annehmen, so dass es voraussichtlich im Spätherbst 1995 versandt werden kann.

• Unsere Gesellschaft hat den Hinschied folgender Mitglieder, die der Vorsitzende zum Teil mit einem kleinen Nachruf würdigt, zu beklagen:

Herr Dr. Daniel Bodmer, Schirmensee, unser langjähriger Vizepräsident; Herr Dr. Peter Honegger, Kappel; Herr Charles Gamper, Luzern; Frau Charlotte von Schumacher, Luzern; Herr Felix Tschudi, Oslo

Die Versammlung erhebt sich zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder.

3 Jahresrechnung

Die Jahresrechnung wurde den Mitgliedern zusammen mit der Einladung und dem Revisionsbericht zugestellt. Bei Einnahmen von Fr. 100.932.85 und Ausgaben von Fr. 97.889.15 ergibt sich ein Erfolg von Fr. 3.043.70. Die Bilanzsumme beläuft sich auf Fr. 162.706.82.

Unsere Quästorin, Frau A. Zwingli, ist leider erkrankt und hat - nicht leichten Herzens - auf die Teilnahme an dieser Tagung verzichtet. Sie wäre aber gerne bereit, schriftlich allfällige Fragen zu beantworten. Auch liegt der Bericht der Revisoren vor. Der Jahresbeitrag bleibt wie im Vorjahr auf Fr. 150.-- festgesetzt.

Die Jahresrechnung wird unter bester Verdankung an die Quästorin genehmigt, und dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

4 Wahlen

Gemäss Statuten ist der Vorstand in dreijährigem Turnus wiederzuwählen. Alle Mitglieder stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung, und sie werden mit Applaus global in ihrem Amt bestätigt.

Als Nachfolger für Dr. Daniel Bodmer im Vorstand waren wir auf der Suche nach einer jüngeren Person, die wir auch gefunden haben. Da diese Person zur Zeit noch in einer ähnlichen Funktion in einer andern Gesellschaft gebunden ist, aus dieser für uns aber zurücktreten wird, können wir den Mitgliedern erst in einem Jahr das neue Vorstandsmitglied nennen und zur Wahl vorschlagen.

Unsere Rechnungsrevisoren, Frau Dr. Barbara Schellenberg und Dr. Marco Gherzi, sind bereit, ihr Amt ein weiteres Jahr auszuüben. Der Antrag zur Wiederwahl wird einstimmig genehmigt.

5 Tagungsort 1996

Für das nächste Jahr hat der Vorstand die erste Abklärung einer Tagung im Kanton Glarus unternommen, allenfalls schwebt uns auch eine Jahresversammlung im französischen Jura vor. Aus dem Teilnehmerkreis werden keine weiteren Anregungen gemacht. Wir hoffen, ein interessantes Programm anbieten zu können, und bitten um freie Hand, einen andern Entscheid zu fällen, sollten wir in der Realisierung auf Schwierigkeiten stossen.

Die Versammlung nimmt stillschweigend Kenntnis.

6 Verschiedenes

Organisation einer Tagung

Im Zusammenhang mit den zahlreichen "Abmeldungen in letzter Minute" für die diesjährige Tagung ruft der Vorsitzende den anwesenden Mitgliedern das Vorgehen bei der Organisation eines solchen Anlasses wieder einmal in Erinnerung in der Hoffnung, dass sich sein Anliegen bis zu den abwesenden Mitgliedern herumspreche.

Aufgrund der frühzeitig versandten Vororientierung gehen beim Vorstand die provisorischen Anmeldungen zur Jahresversammlung ein. Sie sind massgebend für die

Festlegung der Kosten pro Teilnehmer, Bestellung der Anzahl und Grösse der Autobusse, Säle, Führer etc.

Wenn nun in den letzten 10 Tagen vor Durchführung kurzfristige Absagen eingehen, wie dies leider in erheblicher Zahl der Fall war, können keine organisatorischen Anpassungen mehr vorgenommen werden. Falls Absagen nötig sind, dann bitte 1½ bis 2 Monate vorher, sonst fallen wir ungewollt und unverdient ins Defizit. C. Ulrich bittet nochmals um mehr Disziplin zwischen Anmeldung und tatsächlichem Erscheinen.

Nach einigen organisatorischen Anweisungen für den nächsten Tag schliesst der Vorsitzende die Generalversammlung um 18.15 Uhr mit den besten Wünschen für einen weiteren angenehmen Verlauf der Tagung.

Die Protokollführerin:

Marianne Isler